

ELEKTROTECHNIK FEINWERKTECHNIK INFORMATIONSTECHNIK**Wie der Blitz**

Besichtigung des Hochspannungslabors der Georg-Simon-Ohm-Hochschule mit Vorführung von spektakulären Experimenten aus dem Bereich Blitz- und Überspannungsschutz, Funken und Entladungserscheinungen.

Experiment, Vorführung,

19:00, 20:00, 21:00, 22:00, 23:00 und 00:00 Uhr

Dauer: je 20 Min., max. 40 Besucher, Raum H 208

**INSTITUT FÜR LEISTUNGSELEKTRONISCHE SYSTEME****Elektromobilität und Smart Grid:****Studierende bauen einen E-Buggy**

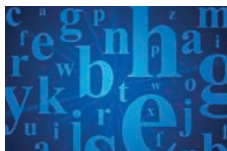
Erleben Sie die Faszination Elektromobilität und Stromnetz der Zukunft hautnah: Sie können ein von Studierenden umgebautes Fahrzeug aus der Nähe erleben und an Probefahrten teilnehmen. Außerdem wird das zukünftige Zusammenspiel von Stromnetz, regenerativer Energieerzeugung und Verbrauchern dargestellt und ein neuartiges Konzept zum Selbstverbrauch von Photovoltaik-Leistung demonstriert.



Mitmach-Aktion, 18:00-01:00 Uhr, Parkplatz vor Hochspannungshalle und T-Gebäude

INFORMATIK**Linguistisches Data Mining**

Hatten Sie in Ihrer Schulzeit auch Schwierigkeiten beim Lernen unregelmäßiger Verben? Dann erleben Sie, wie man mit Computern Sprachregeln effektiver formulieren und leichter im Gedächtnis behalten kann. Vor Ort können Sie verfolgen, wie die Beugung von Zeitwörtern in verschiedenen Schulsprachen mit dem Computer analysiert und besser verstanden werden kann. Sie sehen, wie Regeln aus Sprachdaten gewonnen und auf Zufallsdaten angewendet werden.



Demonstration, Mitmach-Aktion, 18:00-01:00 Uhr Raum A 304

Big Brother: Versteckte Angriffe auf Privatsphäre und Sicherheit aus dem Internet

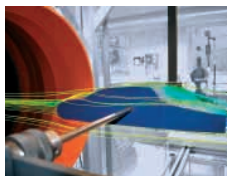
Wussten Sie, dass 98 % Ihrer Aktivitäten im Internet möglicherweise aufgezeichnet werden? Mittels einfacher technischer Möglichkeiten, kann man diese Aufzeichnung mit Ihrer Person in Verbindung zu bringen. Dies ergibt sich aus ganz alltäglicher Verwendung von Web-Technologien. Am Beispiel der Webseiten von Facebook und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung wird gezeigt, wie diese meist unbemerkte „Beschattung“ aus dem Internet funktioniert und welche Gegenmaßnahmen Sie treffen können.



Beratung, Demonstration 19:00-01:00 Uhr alle 60 Min. Dauer: je 15 Min., Raum A 116

MASCHINENBAU UND VERSORGUNGSTECHNIK**Sturm im Kanal**

Gesucht wird die strömungsgünstigste Fahrzeugform. In einem Wettbewerb können die Besucher ihre Ideen zur widerstandsoptimalen Formgebung von PKW-Modellen umsetzen und anschließend durch eine Messung im Windkanal des Labors für Fluidmechanik und Turbomaschinen überprüfen lassen. Die besten Ergebnisse werden prämiert.



Demonstration, Mitmach-Aktion, 19:00-01:00 Uhr, alle 60 Min., Dauer: je 40 Min., Raum H 110

12 Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg, Campus 2

Wassertorstraße 10  Wollentorstraße    810

ANGEWANDTE CHEMIE



Vorsicht: Es brennt und knallt!

Vom Reinigungsmittel bis zum Haarspray: Selbst in den einfachsten Haushaltschemikalien lauern viele Gefahren. Was beim Umgang damit so alles passieren kann, erleben Sie in explosiven Experimenten. Natürlich gibt es auch wertvolle Tipps, wie Sie Brände und Explosionen vermeiden können.

Vorführung, Vortrag, 19:30; 21:00; 22:30 und 00:00 Uhr
Dauer: je 45 Min., max. 100 Besucher, Raum D 001

DESIGN & ELEKTROTECHNIK FEINWERKTECHNIK INFORMATIONSTECHNIK



Mitmach-Aktion, Vorführung
18:00-01:00 Uhr
Raum G 014

Genesis: Ein Lern-, Therapie- und Spielesystem für barrierefreies Spielen ohne Grenzen

Menschen mit Behinderungen sind in ihrem Handeln eingeschränkt. Genesis, das 2009 den Preis „Deutschland – Land der Ideen“ verliehen bekam, schließt diese Lücke und eröffnet somit Perspektiven für die gemeinsame Welt des spielenden Lernens von Menschen mit und ohne Behinderung. Genesis ist mit speziellen Eingabegeräten (von der Maus über Rollstuhl-Joystick bis hin zu einem Blasrohr) spielbar. Die angebotenen Spiele und Übungen lassen sich sehr leicht personalisieren, wie z.B. ein Puzzle mit einem Urlaubsbild oder ein Memory mit Bildern von der Familie.

ELEKTROTECHNIK FEINWERKTECHNIK INFORMATIONSTECHNIK



Demonstration, Mitmach-Aktion
18:00-01:00 Uhr, Raum E 213

Nachtfahrer-Simulator für Fahrzeugscheinwerferkonstruktion

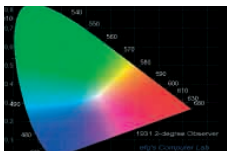
Ein Nachtfahrer-Simulator testet die lichttechnischen Eigenschaften der Fahrzeugscheinwerfer, bevor diese fabriziert werden. Die Besucher können selbst mit dem Fahrersimulator in einer realitätsnahen Straßenszenarie fahren und dabei die Ausleuchtung der Scheinwerfer beurteilen.



Demonstration, Ausstellung
18:00-01:00 Uhr
Raum E 001

Elektronik aus dem Tintenstrahldrucker

Tinten für Inkjet-Drucker enthalten häufig Farbpigmente, die für eine gute Beständigkeit der Ausdrücke sorgen. Ersetzt man solche Pigmente durch elektrisch leitende Nanopartikel aus Silber oder Kohlenstoff, können mit dem Inkjet-Druckverfahren Strukturen für Anwendungen in der Mikroelektronik hergestellt werden. Bei der Veranstaltung wird der Druck von Leiterbahnen auf Leiterplatten mit Silbertinte und von Widerständen mit Carbon Nano Tubes demonstriert. Nach einer Wärmebehandlung kann die Leitfähigkeit direkt gemessen werden.



Wie weiß ist Weiß? Vermessung Ihrer Leuchtmittel von Glühlampe bis LED!

Die Qualität der Beleuchtung hat großen Einfluss auf Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit des Menschen. Glühlampen werden mehr und mehr durch neue Leuchtmittel ersetzt – doch: Wie „gut“ ist deren Licht? Hier erfahren Sie mehr.

Untersuchung, 19:00 und 21:30 Uhr, Dauer: 90 Min., Raum C 113